



## Menschen mit Migrationsgeschichte und Fluchterfahrung im Maßregelvollzug

– anderes Verständnis, neue Wege

22. Februar 2024, 9.00 - 16.30 Uhr

## Herzliche Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

gelingt uns durch kulturelle Öffnung im Maßregelvollzug die Integration unserer Patienten und Patientinnen unter den erschwerten Bedingungen einer nachgewiesenen Gefährlichkeit? Was unterscheidet das „vollzugliche Containment“ vom „Flüchtlingscontainer“?

In der forensischen Psychiatrie haben wir ähnlich dem Strafvollzug im Alltag viel mit Menschen zu tun, die kulturell verschieden geprägt und zum Teil traumatisiert sind. Diese Aufgabe verlangt besondere Sensibilität und eine spezifische Qualifizierung. Von etwaigen sprachlichen Hürden bis hin zu den - häufig gänzlich ausgeblendeten - spirituellen und religiösen Bedürfnissen ergeben sich immer wieder neue Herausforderungen.

Auf dieser Fachtagung spannen wir den Bogen von der Entwicklung von Kriminalität im Zusammenhang mit Migration und Flucht, über die Besonderheiten bei der Begutachtung psychisch kranker ausländischer Straftäter/-innen, bis hin zu der Gestaltung, den Interventionen und spezifischen Angeboten im Rahmen des Vollzugs freiheitsentziehender Maßnahmen. Zudem blicken wir darauf, wie sich Kriminalität bei psychisch kranken geflüchteten Personen verhindern lässt.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

### Dr. Beate Eusterschulte

Ärztliche Direktorin  
Vitos Klinik für forensische  
Psychiatrie Gießen

### Veranstalter

Vitos Akademie  
Licher Straße 104, 35394 Gießen  
Organisation: Alexandra Sturtz

### Sandra Manegold

Ärztliche Direktorin  
Vitos Klinik für forensische  
Psychiatrie Hadamar

### Kontakt

Tel. 0641 - 9 43 75 - 0  
info@vitos-akademie.de  
www.vitos-akademie.de

Kompetent für Menschen.

Diese Veranstaltung wird zur Akkreditierung bei der Landesärztekammer Hessen eingereicht. Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung Dr. Beate Eusterschulte und die Referierenden potentielle Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmenden offenlegen. Es besteht kein Sponsoring der Veranstaltung.

## Das Programm

9.00 Uhr Eröffnung und Einführung

**Grußwort** Dr. Barbara Bornheimer  
Konzern-Migrationsbeauftragte bei Vitos

**Vortrag** Migration, Flucht und Kriminalität –  
Erfahrungen, Entwicklungen und Perspektiven  
Dr. Christian Walburg, Kriminologe am Institut  
für Kriminalwissenschaften an der Rechtswissen-  
schaftlichen Fakultät der Universität Münster

**Vortrag** Transkulturelle Aspekte der Posttraumatischen  
Belastungsstörung  
Prof. Dr. Dr. Jan Ilhan Kizilhan, psychol. Psycho-  
therapeut, Leiter des Instituts für Transkulturelle  
Gesundheitsforschung an der Dualen Hochschule  
Baden Württemberg

12.15 Uhr Persisches Mittagsbuffet

**Vortrag** Strafrechtliche Begutachtung im fremdkulturellen  
Feld: Besonderheiten, Möglichkeiten und Grenzen  
Dr. Beate Eusterschulte, Ärztliche Direktorin der  
Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Gießen

Ab 14.15 Uhr Parallele Workshops

- 1: Auswirkungen der ausländerrechtlichen Situation auf den Behandlungsverlauf und Entlassung in die Herkunftsländer
- 2: Spracherwerb und Integration auf Station (SPRINT-Konzept)
- 3: Spirituelle und religiöse Begleitung durch einen Imam - Erfahrungen und Perspektiven
- 4: Die Migrationsambulanz als präventives und protektives Angebot

16.30 Uhr Ende der Veranstaltung



## Ihre Anmeldung

< als PDF downloaden

[www.vitos.de/akademie-fachtag-kfp](http://www.vitos.de/akademie-fachtag-kfp)